

KAPITEL I. Einleitung	1
KAPITEL II. Ihre persönliche Sicherheit	3
KAPITEL III. Der JAZZY 1120	5
KAPITEL IV. Der JAZZY 1170	7
KAPITEL V. Das Fahrgestell	9
KAPITEL VI. Einstellungen	12
KAPITEL VII. Zerlegen/Zusammenbauen	15
KAPITEL VIII. Batterien und Ladegerät	16
KAPITEL IX. Fahren	19
KAPITEL X. Pflege und Wartung	24
KAPITEL XI. Ausstattungen und Zubehör	29
KAPITEL XII. Garantie	30

I. EINLEITUNG

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen JAZZY Elektrorollstuhles. Die Konstruktion des JAZZY vereinigt die fortschrittlichste Rollstuhltechnik mit modernem attraktivem Design. Wir sind uns sicher, dass die ideenreiche Konstruktion Ihres neuen JAZZY und seine Zuverlässigkeit eine Bereicherung für Ihr tägliches Leben sein werden.

Bevor Sie Ihren Elektrorollstuhl benutzen, lesen Sie bitte alle Kapitel in dieser Bedienungsanleitung durch. Es kann für Sie nur vorteilhaft sein, wenn Sie diese Bedienungsanleitung beachten. Es ist für die sichere Bedienung Ihres Elektrorollstuhles unbedingt erforderlich, dass Sie sie vollständig lesen und verstehen. Wenn Sie alles beachten, was für Ihren Jazzy wichtig ist, können Sie sicher sein, daß er Ihnen für viele Jahre ein zuverlässiger Begleiter sein wird und viel Freude macht.

Diese Bedienungsanleitung enthält die neuesten technischen Daten und Produktinformationen zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung. Produktveränderungen im Sinne von Produktverbesserungen behalten wir uns vor. Hierdurch könnte es zu geringen Abweichungen zwischen Ihrem Produkt und den hier enthaltenen Abbildungen und Beschreibungen kommen.

Fahren Sie Ihren JAZZY nicht während oder nachdem Sie alkoholische Getränke zu sich genommen haben, weil Sie dadurch nicht mehr in der Lage sind, ein Kraftfahrzeug sicher zu führen. Das Führen von Kraftfahrzeugen unter Alkoholeinfluss verstößt gegen geltende Gesetze.

Fragen Sie Ihren Arzt, wenn Sie verschreibungspflichtige Medikamente einnehmen oder an etwaigen Behinderungen leiden. Einige Medikamente oder Behinderungen können Ihre Fahrtauglichkeit beeinflussen. Ihr JAZZY Händler ist keinesfalls für Personen- oder Sachschäden verantwortlich, die durch unsachgemäßen oder nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch Ihres Jazzy entstanden sind.

IHR JAZZY

Typ _____ Seriennummer _____

Karosseriefarbe _____

Kaufdatum _____ Ausstattungen _____

Ihr autorisierter JAZZY Fachhändler:

Wenn Sie Fragen, Bemerkungen oder Verbesserungsvorschläge zu dieser Bedienungsanleitung haben, würden wir uns freuen, von Ihnen zu hören. Auch die Sicherheit und Zuverlässigkeit Ihres Jazzy interessiert uns ebenso wie die Serviceleistungen Ihres Pride Fachhändlers. Zögern Sie bitte nicht, sich an uns zu wenden:

Pride Mobility Products B. V.
Technischer Kundendienst
Tijnmuiden 28
NL-1046 Al Amsterdam
0031-20-448-7870

Überprüfen Sie bitte, ob Sie auch die Garantiekarte an uns zurückgeschickt haben. Teilen Sie uns bitte auch mit, wenn sich Ihre Adresse ändert, damit wir Sie über Fragen der Fahrzeugsicherheit, über neue Produkte und neues Zubehör für Ihren JAZZY informieren können. Wir möchten dazu beitragen, die Freude an Ihrem Jazzy stets zu erhalten und zu verbessern.

ROLLSTUHLHALTERUNGSSYSTEME FÜR KRAFTFAHRZEUGE

Weder Pride Mobility Products Corporation noch Ihr Händler übernehmen die Verantwortung für den Transport des Jazzy mit speziellen Rollstuhlhalterungssystemen für Kraftfahrzeuge.

SICHERHEITSHINWEIS!

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vollständig durch, bevor Sie Ihren JAZZY zum ersten Mal benutzen. Wenn Sie irgendetwas nicht verstehen, fragen Sie bitte Ihren JAZZY Händler oder rufen Sie uns unter der Nummer 0031-20-448-7870 an!

II. IHRE PERSÖNLICHE SICHERHEIT

Der JAZZY ist ein medizinisches Hilfsmittel, das dem Stand der Technik entspricht. Er wurde mit dem Ziel entwickelt, Ihre Mobilität zu verbessern. In einigen Situationen jedoch – einschließlich einiger medizinischer Faktoren – könnten Sie beim Fahren mit Ihrem JAZZY die Hilfe einer Begleitperson benötigen. Deshalb jetzt ein paar Sicherheitsratschläge, die Ihnen helfen können, mit Ihrem JAZZY schnell vertraut zu sein.

WENN SIE IN IHREM JAZZY SITZEN

Der JAZZY ist ein Kraftfahrzeug. Wenn Sie in Ihrem JAZZY sitzen und Sie nicht beabsichtigen, für eine längere Zeit mit ihm weiterzufahren, schalten Sie ihn aus. Sie vermeiden damit unbeabsichtigtes Anfahren und sparen gleichzeitig Batterieladung.

EIN- UND AUSSTEIGEN

Zum Ein- und Aussteigen in Ihren JAZZY brauchen Sie ein gutes Gleichgewichtsgefühl. Wenn Sie unsicher sind, brauchen Sie eine Hilfsperson oder eine Pflegefachkraft, die Sie schult, ohne fremde Hilfe ein- und aussteigen zu können. Um eine eventuelle Verletzungsgefahr auszuschließen, bitten wir Sie, die folgenden Hinweise zu beachten:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug ausgeschaltet ist (Siehe “Fahren”).
2. Vergewissern Sie sich, dass der JAZZY nicht in den Freilaufmodus geschaltet ist (Siehe “Motoren auskuppeln”).
3. Vergewissern Sie sich, dass nicht gleichzeitig beide Armlehnen des JAZZY hochgeklappt oder abgenommen sind (Siehe “Zerlegen und Zusammenbauen”).
4. Klappen Sie das Fußbrett hoch oder schwenken Sie die Beinstützen ab; damit vermeiden Sie dass Ihre Füße beim Ein- und Aussteigen dort hängen bleiben.

ACHTUNG!

**Belasten Sie das Fußbrett nie mit Ihrem vollen Körpergewicht.
Ihr JAZZY kann dadurch kippen und Sie verletzen!**

TRANSPORT IN EINEM KRAFTFAHRZEUG

Ein Sitzgurt gehört zur Grundausstattung Ihres JAZZY. Ihr JAZZY kann zusätzlich mit einem Brustgurt ausgestattet sein. Beide Systeme sind nicht dazu geeignet, als Rückhaltesystem zu funktionieren.

- I Bleiben Sie niemals in einem fahrenden Fahrzeug in Ihrem JAZZY sitzen.
- I Vergewissern Sie sich, dass Ihr JAZZY ausreichend gesichert (verzurrt) ist, wenn er in einem Fahrzeug transportiert wird.

ZULADUNG

Der JAZZY 1120 ist für eine Zuladung von 136 kg und der JAZZY 1170 für 181 kg Zuladung gebaut. Bei Überschreitung dieser Gewichtsangaben erlischt die JAZZY Garantie, und es könnten sogar Personenschäden eintreten.

TREPPEN UND ROLLTREPPEN

Rollstühle sind nicht dazu geeignet, Treppen oder Rolltreppen zu befahren. Benutzen Sie immer einen Aufzug. Wenn Sie versuchen, Treppen oder Rolltreppen zu befahren, können Sie sich selbst oder andere Personen verletzen.

II. IHRE PERSÖNLICHE SICHERHEIT

HINWEIS:

Mit Ihrem JAZZY Elektrorollstuhl dürfen Sie nur dann am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen, wenn er mit einer Beleuchtungsanlage ausgestattet ist.

ÖFFENTLICHE STRASSEN UND PLÄTZE

Denken Sie immer daran, dass es für andere Verkehrsteilnehmer schwierig sein kann, Sie zu erkennen, wenn Sie in Ihrem JAZZY sitzen. Fahren Sie daher immer mit äußerster Vorsicht.

STUFEN UND KANTEN

- I Versuchen Sie nicht mit Ihrem JAZZY 1120 Stufen und Kanten von mehr als 10 cm oder mit Ihrem JAZZY 1170 Stufen und Kanten von mehr als 15 cm Höhe zu überwinden.
- I Bei Stufen oder Kanten von mehr als 5 cm Höhe nehmen Sie immer die Hilfestellung einer Begleitperson in Anspruch.
- I Fahren Sie niemals rückwärts eine Stufe, Kante oder ein anderes Hindernis hinunter. Der JAZZY könnte umkippen.

STEIGUNGEN UND UNEBENES GELÄNDE

Wenn Sie eine Steigung befahren, lenken Sie nicht in Zickzackkurs oder in einem schrägen Winkel hinauf. Fahren Sie mit Ihrem JAZZY direkt nach oben. Hiermit verringern Sie eine eventuelle Kippgefahr. Seien Sie immer sehr vorsichtig, wenn Sie eine Steigung befahren.

- I Fahren Sie nie eine Steigung hinauf oder hinunter, die eine potentielle Gefahr darstellen könnte (z.B. Flächen, die mit Eis, Schnee oder abgeschnittenem Gras bedeckt sind).
- I Wenn Sie eine Steigung befahren, versuchen Sie immer, Ihren Rollstuhl im Bewegung zu halten. Wenn Sie trotzdem anhalten müssen, fahren Sie langsam wieder an und beschleunigen Sie vorsichtig.

Wenn Sie ein Gefälle befahren, machen Sie das extrem langsam und nur in Vorwärtsfahrt. Wenn Ihr JAZZY dabei schneller wird, als Sie es beabsichtigen, lassen Sie den Joystick einfach los, und warten, bis das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Fahren Sie dann langsam wieder an.

MAXIMALE STEIGFÄHIGKEIT

Pride Mobility Products Corporation hat umfangreiche Fahrversuche mit dem JAZZY durchgeführt. Das Ergebnis war, dass die maximale Steigfähigkeit bei maximaler Zuladung 8,5% beträgt (6% beträgt die maximale Steigung aller normgerechten Rollstuhlrampen). Jeder Versuch, steilere Rampen zu befahren, kann Ihren JAZZY in eine instabile Lage bringen.



III. DER JAZZY 1120

Ihr JAZZY besteht aus zwei Hauptbaugruppen, dem Sitz und dem Fahrgestell (siehe ABB. 1). Wir bieten Ihnen eine Vielzahl verschiedener Sitze an, die fast alle Kundenwünsche erfüllen. Alle Sitzsysteme sind mit Armlehnen, Rückenlehne, Sitzfläche und Joystick ausgestattet. Ihr JAZZY Sitz kann auch mit Zubehörteilen ausgestattet sein, wie Getränkehalter oder höhenverstellbaren Beinstützen (Siehe "Ausstattungen und Zubehör").

Das Fahrgestell ist das Herzstück Ihres JAZZY. Die wesentlichen Bestandteile des Fahrgestells sind zwei Bremsmotoren, zwei Kippschutzarme mit Kippschutzrollen, zwei Antriebsräder, zwei lenkbare Hinterräder, zwei Batterien in Batteriekästen und die gesamte Verkabelung (Siehe ABB 1 unten und ABB. 3 und 4 auf S. 9).



ABB. 1. JAZZY 1120

III. DER JAZZY 1120

Technische Daten	
Fahrgestell:	Antriebsräder: 14" luftbereift (Mittelachse) Vollgummireifen als Sonderausstattung Lenkräder 8" Vollgummi, Hinterradlenkung Anti-Kipp-Räder 6" Vollgummi, vorne
Geschwindigkeit:	6 km/h
Bremssystem:	"Intelligentes Bremssystem," elektronische Generatorbremse + Magnetbremse
Bodenfreiheit:	9 cm
Wendekreis:	100 cm
Außenabmessungen:	Länge: 100 cm Breite: 65 cm
Sitzausstattungen:	KAB Liegesitz Recaro-Sitz Versa-Sitz Versa-Sitz mit Schrägverstellung elektrische Sitzhöhenverstellung
Antrieb:	Zweimotoren-Mittelantrieb
Batterie:	zwei 12V 50Ah (5 Std.) Gelbatterien zwei 12 V 35Ah (5 Std.) Gelbatterien bei elektr. Sitzhöhenverst.
Reichweite:	bis 40 km
Ladegerät:	24V 7A vollautomatisch (siehe gesonderte Bedienungsanleitung)
Elektronik:	Dynamic Control Typ: Dolphin
Zuladung:	136 kg
Gewichte:	Fahrgestell: 37 kg Sitz: 13 kg Batterien: 40 kg
Garantie:	5 Jahre auf Rahmenteile 2 Jahre auf die Elektronik 18 Monate auf Motoren

IV. DER JAZZY 1170

Ihr JAZZY besteht aus zwei Hauptbaugruppen, dem Sitz und dem Fahrgestell (siehe ABB. 1). Wir bieten Ihnen eine Vielzahl verschiedener Sitze an, die fast alle Kundenwünsche erfüllen. Alle Sitzsysteme sind mit Armlehnen, Rückenlehne, Sitzfläche und Joystick ausgestattet. Ihr JAZZY Sitz kann auch mit Zubehörteilen ausgestattet sein, wie Getränkehalter oder höhenverstellbaren Beinstützen (Siehe "Ausstattungen und Zubehör").

Das Fahrgestell ist das Herzstück Ihres JAZZY. Die wesentlichen Bestandteile des Fahrgestells sind zwei Bremsmotoren, zwei Kippschutzarme mit Kippschutzrollen, zwei Antriebsräder, zwei lenkbare Hinterräder, zwei Batterien in Batteriekästen und die gesamte Verkabelung (Siehe ABB 2 unten und ABB. 3 und 4 auf S. 9).



ABB. 2. JAZZY 1170

IV. DER JAZZY 1170

Technische Daten	
Fahrgestell:	Antriebsräder: 16" luftbereift (Mittelachse) Vollgummireifen als Sonderausstattung Lenkräder 9" Vollgummi, Hinterradlenkung Anti-Kipp-Räder 8" Vollgummi, vorne
Geschwindigkeit:	6 oder 10 km/h
Bremssystem:	"Intelligentes Bremssystem," elektronische Generatorbremse + Magnetbremse
Bodenfreiheit:	9 cm
Wendekreis:	133 cm
Außenabmessungen:	Länge: 113 cm Breite: 68 cm
Sitzausstattungen:	KAB Liegesitz Recaro-Sitz Versa-Sitz Versa-Sitz mit Schrägverstellung elektrische Sitzhöhenverstellung
Antrieb:	Zweimotoren-Mittelantrieb
Batterie:	zwei 12V 50Ah (5 Std.) Gelbatterien zwei 12 V 35Ah (5 Std.) Gelbatterien bei elektr. Sitzhöhenverst.
Reichweite:	bis 40 km
Ladegerät:	24V 7A vollautomatisch (siehe gesonderte Bedienungsanleitung)
Elektronik:	Dynamic Control Typ: Dolphin
Zuladung:	180 kg
Gewichte:	Fahrgestell: 62 kg Sitz: 13 kg Batterien: 40 kg
Garantie:	5 Jahre auf Rahmenteile 2 Jahre auf die Elektronik 18 Monate auf Motoren

V. DAS FAHRGESTELL

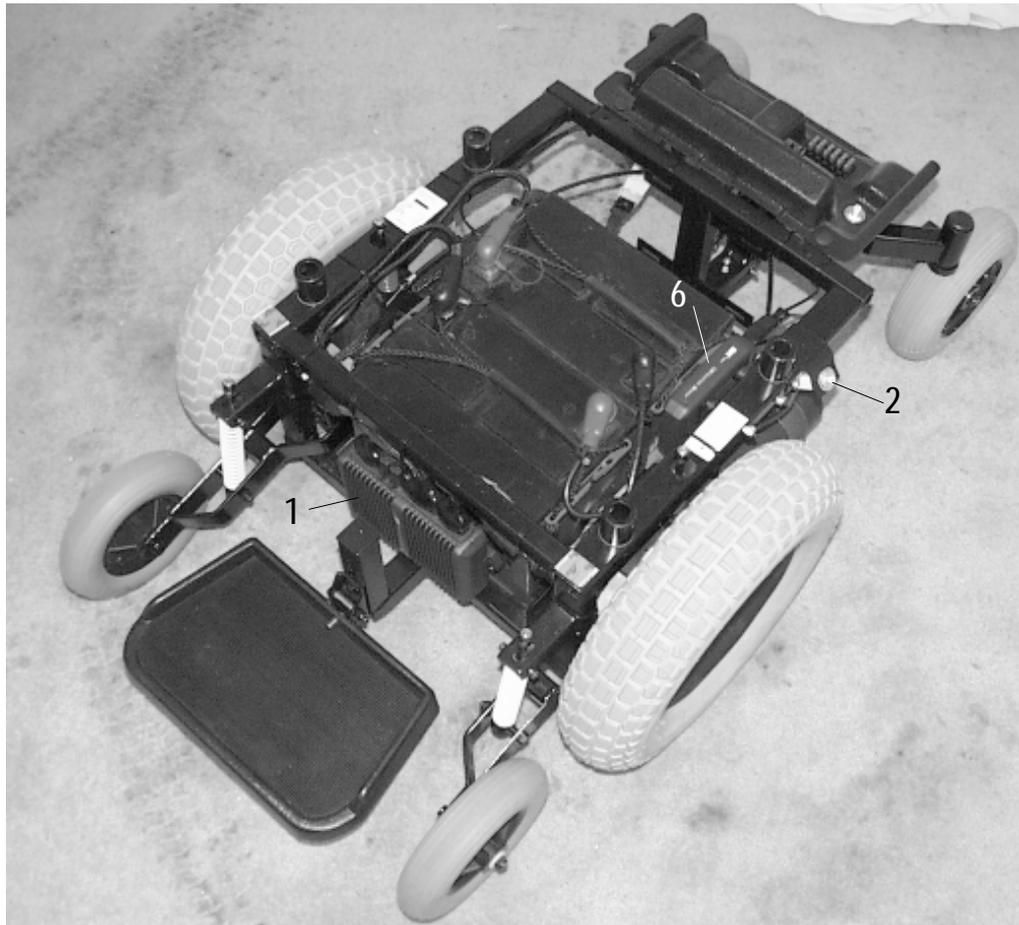


ABB. 3. FAHRGESTELL (KAROSSERIE ABGENOMMEN)



ABB. 4. VERTEILERKASTEN

BAUGRUPPEN DES FAHRGESTELLS

Das Fahrgestell besteht aus folgenden Baugruppen (siehe ABB. 3 und 4 auf Seite 9 und ABB. 5 und 6 unten):

DX Leistungselektronik (1): Die Leistungselektronik befindet sich am Fahrgestell vorn. Die Leistungselektronik ist Bestandteil der elektronischen Steuerung. Sie wandelt die Informationen, die sie vom Joystick und dem Tastenfeld erhält, in Befehle für die Antriebsmotoren, die Beleuchtungsanlage und die Schaltrelais um. Die Leistungselektronik ist mit dem Tastenfeld, den Motoren und dem Beleuchtungs- oder Relaismodul verbunden, das für Zusatzausstattungen wie die elektromotorische Sitzhöhenverstellung u.s.w. eingebaut sein kann.

Hauptsicherung (2) : Die Hauptsicherung ist ein Sicherheitselement Ihres JAZZY. Wenn Batterien oder Motor überlastet werden (z.B. durch Überladung), wird die Hauptsicherung herauspringen, um Motoren und Elektronik zu schützen. Falls die Hauptsicherung herausgesprungen ist, warten Sie ungefähr eine Minute. Dann lässt sich der Sicherungsknopf wieder eindrücken. Sie können am Bediengerät nun wieder einschalten und normal weiterfahren. Wenn die Hauptsicherung mehrfach hintereinander auslöst, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem autorisierten JAZZY Fachhändler auf.

DX-DIN-Steckverbindung (3): Über die DX-DIN-Steckverbindung geschieht die Datenübertragung des Bediengerätes mit der DX-Leistungselektronik. Das DX-DIN-Kabel wird in die entsprechende Steckbuchse des Verteilerkastens eingesteckt.

Beleuchtung: Die Lichtanlage besteht aus zwei Frontleuchten (4), zwei Rückleuchten (5), einem 24/12V Spannungswandler (6), einem Beleuchtungsstecker (7), einer 10 A Sicherung (8), und sechs 2 A Sicherungen (9). Die Hauptsicherung des Beleuchtungssystems schützt die gesamte Lichtanlage vor Überlastung. Diese Sicherung kann herauspringen, wenn in der Lichtanlage eine Überspannung oder ein Kurzschluß auftritt. Die 2 A Sicherungen schützen die einzelnen Stromkreisläufe vor Überlastung. Bei Problemen mit der Beleuchtung, prüfen Sie zuerst die 10 A Sicherung, dann die 2 A Sicherungen und zum Schluß die Glühlampen.

Freilauf (10): Der Freilaufhebel kuppelt die Motoren vom Getriebe ab, damit man den Rollstuhl mit der Hand schieben kann.



ABB. 5. RÜCKLEUCHTE



ABB 6. FRONTLEUCHTE

V. DAS FAHRGESTELL

FREILAUF

Zur leichteren Bedienung ist Ihr JAZZY mit einem Freilaufsystem ausgestattet, das die Antriebsmotoren von den Getrieben abkuppelt. Der Freilaufhebel befindet sich am Fahrgestell hinten unter dem Verteilerkasten.

ACHTUNG!

Benutzen Sie den JAZZY niemals mit ausgekuppelten Antrieben, wenn nicht eine Begleitperson bei Ihnen ist!

Kuppeln Sie die Antriebsmotoren niemals aus, wenn der JAZZY sich auf einer Rampe befindet, er könnte sich ungewollt in Bewegung setzen!

Um den Freilauf einzuschalten:

1. Drücken Sie mit dem Daumen auf den Sperrknopf des Freilaufhebels.
2. Ziehen Sie dann den Freilaufhebel in Fahrtrichtung nach hinten (siehe ABB. 7 unten).

To engage the drive motors:

1. Drücken Sie mit dem Daumen auf den Sperrknopf des Freilaufhebels.
2. Drücken Sie dann den Freilaufhebel in Fahrtrichtung nach vorn (siehe ABB. 8 unten).

HINWEIS:

Wenn Ihr JAZZY in den Freilaufmodus geschaltet ist, ist sein Bremssystem außer Funktion.



ABB 7. FREILAUF EINSCHALTEN



ABB 8. FREILAUF AUSSCHALTEN

Wenn Sie langsam mit Ihrem JAZZY vertraut geworden sind, haben Sie vielleicht den Wunsch, einige persönliche Einstellungen an Ihrem JAZZY zu verändern. Es gibt unterschiedliche Einstellmöglichkeiten an Ihrem JAZZY Sitz und dem Fahrgestell die seine Bequemlichkeit und seine Manövrierfähigkeit beeinflussen. Da Ihr JAZZY bereits durch Ihren Händler auf Ihre per

sönlichen Erfordernisse eingestellt worden ist, sollten Sie ihm auch alle weiteren Einstellungen überlassen. Im Kapitel über Ausstattungen und Zubehör erfahren Sie mehr über den elektrisch höhenverstellbaren Sitz.

Für die Einstellarbeiten benötigen Sie folgendes Werkzeug:

- SW 11 mm Gabel- oder Ringschlüssel
- 4 mm, 3/16“ und 1/8“ Innensechskantschlüssel

ACHTUNG!

Wenn Ihr JAZZY von Ihrem JAZZY Händler für Sie angepasst wurde, fragen Sie bitte Ihren Kundenberater, bevor Sie die Sitzposition verändern, oder andere Einstellungen vornehmen. Mit falschen Einstellungen könnten Sie die Fahreigenschaften oder die

SITZHÖHE UND SITZNEIGUNG

Der JAZZY Sitzrahmen ist über vier Sitzpfosten mit dem Fahrgestell verbunden. Jeder Pfosten hat fünf Bohrungen im Abstand von 25 mm. Durch die Wahl der entsprechenden Bohrung kann man die Sitzhöhen einstellen. Für die Einstellung der Sitzhöhe brauchen Sie die Hilfe einer zweiten Person.

Um die Sitzhöhe einzustellen:

1. Mit einem 5/32“ Innensechskantschlüssel und einem SW 11mm Schraubenschlüssel lösen Sie die Rundkopfschrauben, die die Sitzpfosten mit dem Sitzrahmen verbinden (siehe ABB. 9 unten).
2. Ziehen Sie alle Kugelbolzen heraus, die die Sitzsäulen in deren Aufnahmerohren fixieren (siehe ABB. 10 unten).
3. Stellen Sie den Sitz wie gewünscht ein.
4. Dabei müssen die Bohrungen in den Sitzsäulen mit der Bohrung in dem jeweiligen Aufnahmerohr übereinstimmen.
5. Stecken Sie die Kugelbolzen wieder ein.
6. Ziehen Sie mit einem 4 mm Innensechskantschlüssel und einem SW 11 mm Schraubenschlüssel die Rundkopfschrauben wieder an.

Den Sitzwinkel können Sie durch unterschiedliche Höheneinstellung der vorderen und hinteren Sitzsäulen einstellen.



ABB. 9. DIE SITZPFOSTEN LÖSEN



ABB.10. DEN BOLZEN AUS DEN SITZPFOSTEN HERAUSZIEHEN

VI. EINSTELLUNGEN

KOPFSTÜTZE

Ihr JAZZY-Sitz kann mit einer verstellbaren Kopfstütze ausgestattet sein. Recaro- (serienmäßig) und KAB-Sitze (gegen Aufpreis) haben Kopfstützen, die sowohl in der Höhe, als auch nach vorn oder hinten verstellbar sind (siehe ABB. 11).

ACHTUNG!

Benutzen Sie Ihren Jazzy nicht, wenn die Rückenlehne vollständig abgesenkt ist. Der JAZZY könnte außer Kontrolle geraten.

VERSTELLBARE RÜCKENLEHNE

Die Rückenlehne lässt sich verstellen. Drehen Sie bei Recaro-Sitzen am Knopf seitlich des Sitzes. Bei KAB-Sitzen, drücken Sie den Rückenlehnen-Verstellhebel nach unten und stellen die Rückenlehne in die geeignete Position (siehe ABB. 12 und ABB. 13).

ARMLEHNENHÖHE

Ihr JAZZY hat abnehmbare Armlehnen, die höhenverstellbar sind. Die Höhe ist in 25 mm Schritten einstellbar (siehe ABB. 14).

Um die Armlehnenhöhe einzustellen:

1. Drehen Sie mit einem 4 mm Innensechskantschlüssel die Schrauben heraus, die die Armlehnen mit dem Einsteckrohr verbinden (siehe ABB. 14).
2. Stellen Sie die Armlehnen auf die gewünschte Höhe ein.
3. Bringen Sie die Bohrungen in den Armlehnen mit denen in den Einsteckrohren zur Deckung.
4. Schrauben Sie mit einem 4 mm Innensechskantschlüssel die Schrauben wieder fest.

ARMLEHNENABSTAND

Um den Armlehnenabstand zu verändern:

1. Lösen Sie mit einem 4 mm Innensechskantschlüssel die Einstellschraube unter dem Sitz, im H-Rahmen (siehe ABB 15 auf S. 14).
2. Ziehen Sie die Armlehnen bis zur gewünschten Breite auseinander.
3. Ziehen Sie die Einstellschraube wieder an.



ABB. 11. EINSTELLUNG DER KOPFSTÜTZE



ABB. 12. RÜCKENLEHNENEINSTELLUNG (RECARO)

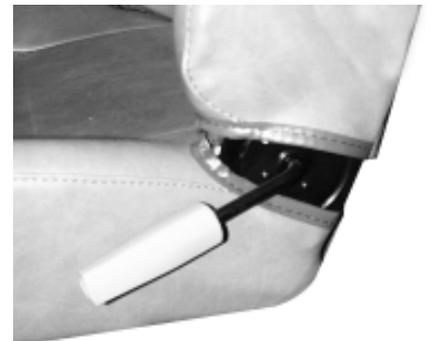


ABB. 13. RÜCKENLEHNENEINSTELLUNG (KAB)



ABB. 14. EINSTELLUNG DER ARMLEHNENHÖHE

BEDIENGERÄT EINSTELLEN

Das Bediengerät kann sehr einfach weiter nach vorn oder hinten verstellt werden.

Um das Bediengerät einzustellen:

1. Lösen Sie mit einem 1/8" Innensechskantschlüssel die Klemmschrauben (siehe ABB. 15 auf S. 14).
2. Stellen Sie das Bediengerät auf die gewünschte Länge ein.
3. Ziehen Sie die Klemmschrauben wieder an.

BEDIENGERÄT RECHTS ODER LINKS

Sie können das Bediengerät für die rechte oder die linke Hand montieren.

Um das Bediengerät umzubauen:

1. Stöpseln Sie das DX DIN Kabel am Verteilerkasten aus, und schneiden Sie die Kabelbinder durch.
2. Schrauben Sie mit einem 4 mm Innensechskantschlüssel die Befestigungsschrauben heraus, mit denen das Aufnahmerohr des Bediengerätes mit der Armlehne verbunden ist, und nehmen Sie das Bediengerät ab (siehe ABB. 17).
5. Montieren Sie das Aufnahmerohr an der anderen Armlehne.
6. Ziehen Sie die Schrauben wieder an und stöpseln Sie das DX DIN Kabel wieder ein. Erneuern Sie die Kabelbinder, die Sie vorher durchgeschnitten haben.

FUSSBRETTHÖHE

Das Fußbrett läßt sich in sechs Positionen im 2,5 cm Raster einstellen (siehe ABB. 18).

Um die Fußbretthöhe einzustellen:

1. Bauen Sie die beiden 7/16" aus der Fußbretthalterung aus.
2. Stellen Sie das Fußbrett auf die gewünschte Höhe ein.
3. Bauen Sie die beiden 7/16" Schrauben wieder ein und ziehen Sie diese wieder fest an.

FUSSBRETTWINKEL

Sie können den Fußbrettwinkel mit einem 4 mm Innensechskantschlüssel einstellen.

Um den Fußbrettwinkel einzustellen:

1. Drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, um das Fußbrett vorn anzuheben.
2. Drehen Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn, um das Fußbrett vorn abzusenken.



ABB. 15. ARMLEHNENABSTAND EINSTELLEN
(DER SITZ WURDE ZUR BESSEREN DARSTELLUNG
DEMONTIERT)



ABB. 16. BEDIENGERÄT EINSTELLEN



ABB. 17. BEDIENGERÄT UMBAUEN



ABB. 18. FUSSBRETT EINSTELLEN

VII. ZERLEGEN/ZUSAMMENBAUEN

ZERLEGEN

Sie können den JAZZY in zwei Hauptbaugruppen zerlegen: Fahrgestell und Sitz. Sie können auch die Armlehnen zum einfacheren Ein- und Aussteigen in Ihrem JAZZY abbauen. Der Sitz wiegt ungefähr 13 kg. Lassen Sie sich von einer zweiten Person beim Abnehmen des Sitzes helfen.

Um den JAZZY zu zerlegen:

1. Stellen Sie sicher, daß der JAZZY nicht in den Freilaufmodus geschaltet ist.
2. Stöpseln Sie das DX DIN Kabel am Verteilerkasten aus.
3. Stöpseln Sie die Lichtkabel am Verteilerkasten aus.
4. Lösen Sie mit einem 4mm Innensechskantschlüssel und einem SW 11 mm Gabel- oder Ringschlüssel die Rundkopfschrauben, die die Sitzpfosten auf dem Sitzrahmen befestigen.
5. Nehmen Sie die Kugelbolzen aus jeder Sitzsäule heraus.
6. Fassen Sie den Sitz am Sitzrahmen an, und heben Sie den Sitz vom Fahrgestell ab.



ABB. 19. HAUPTBAUGRUPPEN

ZUSAMMENBAU

1. Stellen Sie sicher, daß der JAZZY nicht in den Freilaufmodus geschaltet ist.
2. Stellen Sie die Sitzpfosten entsprechend den Sitzsäulen ein.
3. Setzen Sie den Sitz auf das Fahrgestell.
4. Setzen Sie die Kugelbolzen in die Sitzsäulen ein.
5. Ziehen Sie mit einem 4 mm Innensechskantschlüssel und einem SW 11mm Gabelschlüssel die Schrauben für die Sitzpfosten wieder an.
6. Schließen Sie die Lichtkabel wieder am Verteilerkasten an.
7. Stöpseln Sie das DX DIN Kabel zum Bediengerät wieder ein.



ABB. 20. ARMLEHNENVERRIEGLUNG

VIII. BATTERIEN UND LADEGERÄT

In Ihrem JAZZY sind zwei haltbare 12 V Batterien eingebaut. Diese Batterien sind geschlossen, wartungsfrei und zyklentfest. Bei geschlossenen Batterien entfällt die Überwachung des Säurestandes. Zyklentfeste Batterien können viel Energie abgeben. Obwohl Sie ähnlich wie Starterbatterien aussehen, darf man sie nicht mit ihnen verwechseln. Starterbatterien können keine ständigen Entladungen und Ladungen vertragen und sind deshalb nicht geeignet.

AUFLADEN DER BATTERIEN

Zu Ihrem JAZZY gehört ein separates Ladegerät. Der Ladegerätstecker wird am Bediengerät eingesteckt. Beachten Sie die gesonderte Bedienungsanleitung des Ladegerätes.



ABB.21. LADEGERÄTEANSCHLUSS

BATTERIEN EINFAHREN

Um die Batterien Ihres JAZZY auf maximale Leistung zu bringen:

1. Laden Sie alle neuen Batterien vor ihrem ersten Gebrauch auf. Damit erreichen Sie ungefähr 90% ihrer Maximalleistung.
2. Fahren Sie mit Ihrem JAZZY in der Nähe Ihrer Wohnung. Fahren Sie im Anfang langsam und keine großen Strecken, bis Sie mit den Fahreigenschaften vertraut sind. Damit werden auch die Batterien eingefahren.
3. Laden Sie danach die Batterien 8-14 Std. auf. Sie haben nun mehr als 90% ihrer Leistung erreicht.
4. Nach vier bis fünf Ladungen, haben die Batterien dann ihre volle Leistung erreicht und werden lange Zeit halten.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN ZUR BATTERIELADUNG

WIE OFT MUß ICH DIE BATTERIEN AUFLADEN?

Für diese Entscheidung müssen viele Faktoren berücksichtigt werden. Einerseits können Sie mit Ihrem JAZZY jeden Tag große Strecken fahren oder ihn auch wochenlang nicht benutzen.

- TÄGLICHER GEBRAUCH

Wenn Sie Ihren JAZZY täglich fahren, sollten Sie die Batterien sofort aufladen, nachdem Sie Ihre Tagesfahrt beendet haben. Dann verrichtet Ihr JAZZY am nächsten Morgen wieder seinen Dienst für den ganzen Tag. Wir empfehlen Ihnen, die Batterien 8-14 Std. aufzuladen. Laden Sie nie länger als 24 Std. hintereinander.

VIII. BATTERIEN UND LADEGERÄT

- **UNREGELMÄßIGER GEBRAUCH**

Benutzen Sie Ihren JAZZY unregelmäßig (einmal pro Woche oder weniger), sollten Sie die Batterien mindestens einmal in der Woche 8-14 Std. lang aufladen.

ACHTUNG!

Halten Sie die Batterien immer in gutem Ladezustand, und vermeiden Sie Tiefentladungen. Laden Sie die Batterien nie länger als 24 Std.

WIE KANN ICH MIT EINER BATTERIELADUNG MÖGLICHST WEIT FAHREN?

Ideale Fahrbedingungen trifft man nur selten an, wie glatter, ebener, harter Untergrund ohne Steigungen oder Kurven. Viel häufiger trifft man Steigungen, Bürgersteigkanten, Unebenheiten, Schotterstrecken und Kurven an. Alle genannten Faktoren beeinflussen die Fahrstrecke pro Batterieladung. Hier einige Ratschläge, um eine möglichst große Reichweite zu erhalten:

- I Laden Sie die Batterien vollständig vor der Fahrt auf.
- I Fahren Sie mit 2–2,4 bar Luftdruck in den Rädern.
- I Vermeiden sie möglichst Steigungsstrecken.
- I Nehmen Sie nicht mehr Gepäck als nötig mit.

WELCHEN BATTERIETYP SOLLTE ICH FAHREN?

Wir empfehlen Ihnen wartungsfreie, hermetisch verschlossene Traktionsbatterien. Sowohl verschlossene Blei-Säure- als auch Gel-Traktionsbatterien haben gleiche Qualität.

Beachten Sie beim Nachbestellen der Batterien die folgenden technischen Daten:

TABELLE 1: BATTERIETYP

Typ:	Zyklenfeste verschlossene Blei-Gel oder Blei-Säure Batterie	
Größe:	Reihenschaltung	NF-22 (nur bei elektr. Sitzhöhenverstellung)
Spannung:	12 V	12 V
Kapazität:	70 oder 80 Ah	55 Ah

WARUM SIND NEUE BATTERIEN MANCHMAL SCHWACH?

Traktionsbatterien sind völlig anders als Starter-, Nickel-Cadmium- oder Haushaltsbatterien aufgebaut. Traktionsbatterien wurden speziell dazu hergestellt, viel Energie zu speichern, abzugeben, um dann relativ schnell wieder aufgeladen werden zu können. Bleibatterien sollten so oft wie möglich wieder aufgeladen werden. Sie haben keinen Memory-Effekt wie Nickel-Cadmium-Batterien.

Wir arbeiten eng mit unserem Batteriehersteller zusammen, um Ihnen eine Batterie zu liefern, die ideal zum JAZZY passt. Neue Batterien werden auf dem Versandweg und vollständig aufgeladen umgehend zugeschickt. Während des Transports können die Batterien extremen Temperaturen ausgesetzt worden sein, die anfänglich ihre Leistungsfähigkeit einschränken. Hitze kann die Batterien entladen, und Kälte macht sie träge und verlängert die Ladezeit (genauso wie bei einer Starterbatterie).

VIII. BATTERIEN UND LADEGERÄT

Es kann ein paar Tage dauern, bis die Batterien ihre normale Betriebstemperatur erreicht haben. Wichtiger ist noch, dass es einiger Ladungen und Entladungen bedarf (zuerst eine Teilentladung— und dann vollständiges Wiederaufladen), um ein chemisches Gleichgewicht herzustellen, das die maximale Batterieleistung und eine gute Haltbarkeit sicherstellt.

ACHTUNG!

Die Batterielebensdauer ist häufig nur eine Frage ihrer Pflege.

WIE KANN MAN EINE MAXIMALE BATTERIELEBENSDAUER ERREICHEN?

Eine voll geladene Traktionsbatterie garantiert Ihnen zuverlässige Leistung und lange Lebensdauer. Deshalb sollten Sie die Batterien, wenn immer es möglich ist, in einen vollständig aufgeladenen Zustand bringen. Batterien, die ständig tiefentladen, nur selten geladen, oder unvollständig aufgeladen gelagert werden, erleiden dadurch einen dauerhaften Schaden und können die Funktion Ihres JAZZY nachteilig beeinflussen.

WIE SOLLTE MAN SEINEN JAZZY UND SEINE BATTERIEN AUFBEWAHREN?

Wenn Sie Ihren JAZZY nicht ständig benutzen, empfehlen wir Ihnen, die Batterien mindestens einmal pro Woche aufzuladen, um ihre Leistungsfähigkeit zu erhalten.

Wenn sie Ihren JAZZY für einen längeren Zeitraum nicht benutzen wollen, laden Sie die Batterien vorher noch einmal auf. Klemmen Sie die Batteriekabel ab und stellen Sie den JAZZY in einem warmen, trockenen Raum ab. Extreme Temperaturen, wie Frost oder Hitze sollten vermieden werden. Versuchen Sie niemals eingefrorene Batterien aufzuladen. Eine kalte oder eingefrorene Batterie sollte mehrere Tage lang in einem temperierten Raum vor der ersten Ladung gelagert werden.

HINWEIS:

Wenn Sie den JAZZY längere Zeit lagern wollen, empfiehlt es sich, das Fahrzeug aufzubocken, indem man mehrere Bretter unter den Rahmen legt. Die Reifen bleiben dadurch rund und bekommen keine Flachstellen.

TRANSPORT IN ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN?

Hermetisch verschlossene Gel-Batterien werden speziell für den Einsatz in Rollstühlen und anderen Elektrofahrzeugen hergestellt. Diese Batterien sind für den Transport in Flugzeugen, Bussen und Bahnen zugelassen. Sie können nicht auslaufen, auch dann nicht, wenn sie auf dem Kopf stehen. Wir empfehlen Ihnen jedoch vor einer Reise, mit Ihrem Transportunternehmen Kontakt aufzunehmen, um deren genaue Transportbedingungen zu erfragen.

WIE VERSENDE ICH MEINEN JAZZY?

Wenn Sie den JAZZY auf dem Versandweg an einen bestimmten Zielort transportieren wollen, wird ihnen Ihr zuständiger Händler bei der Auswahl einer geeigneten Spedition und der geeigneten Verpackung helfen oder Ihnen sogar den Transport durch sein hauseigenes Speditionssystem ermöglichen.

Fahrtrichtung und Geschwindigkeit steuern Sie bei Ihrem JAZZY mit dem Joystick.

Um mit Ihrem JAZZY zu fahren:

1. Schalten Sie ihn ein (drücken Sie auf die On/Off Taste). Die Batterieanzeige leuchtet auf und zeigt den Ladezustand der Batterie an.
2. Bewegen Sie den Joystick in die Richtung, in die Sie fahren möchten. Je weiter Sie ihn auslenken, um so schneller bewegt sich der JAZZY.

DOLPHIN BEDIENGERÄT (SIEHE ABB. 22.)

ON/OFF TASTE

Diese Taste schaltet die Stromversorgung ein und aus.

ACHTUNG!

Wenn Sie Ihren JAZZY einschalten, während sich der Joystick nicht in seinem Nullpunkt befindet, kann in der Elektronik ein Fehler auftreten. (siehe "Joystick beim Einschaltennicht in Nullstellung") Bei diesem Fehler wird der Code 1 angezeigt. Wenn das passiert, schalten Sie Ihren JAZZY aus und wieder ein. Beachten Sie dabei, daß sich der Joystick im Nullpunkt befindet.

SYSTEMSTATUS ANZEIGE

Diese Leuchtdiode zeigt den Systemstatus an. Normalerweise leuchtet sie bei eingeschalteter Elektronik. Sie brennt nicht, wenn die Elektronik ausgeschaltet ist. Durch Blinken zeigt sie Fehlercodes an (siehe: „Fehlercodes“).

MAGNETSCHLOß

In Dolphin Bediengerät befindet sich ein Magnetschloß, mit dem Sie Ihren Jazzy sichern können. Hierzu benötigen Sie den Magnetschlüssel, der zu Ihrem JAZZY mitgeliefert wurde. Sollten Sie den Schlüssel verlieren, wenden Sie sich bitte an Ihren JAZZY Händler.

Um Ihren JAZZY zu sichern/entsichern:

1. Halten Sie den Magnetschlüssel an oder in die Nähe des Schlüsselsymbols. Die Elektronik antwortet mit einem Signalton und verriegelt sofort. Die Leuchtdioden verlöschen.
2. Drücken Sie den on/off Drucktaster, um den Rollstuhl wieder einzuschalten. Die Schlüssel-Leuchtdiode beginnt zu blinken, es besteht jedoch keine Fahrfunktion. Die Elektronik bleibt blockiert.
3. Wenn Sie den Magnetschlüssel wieder an oder in die Nähe des Schlüsselsymbols halten wird die Elektronik entriegelt. Wenn die Leuchtdiode nicht mehr blinkt, können Sie mit Ihrem JAZZY fahren.

Wenn Sie die Elektronik im gesicherten Zustand einschalten und nicht innerhalb einer Minute mit dem Magnetschlüssel entriegeln, schaltet sie sich innerhalb einer Minute wieder aus.

BATTERIEANZEIGE

Die Batterieanzeige besteht aus zehn Leuchtdioden, die in einem Bogen oberhalb des Batteriesymbols angeordnet sind. Von links nach rechts sind die ersten drei rot, die nächsten vier sind orange und die letzten drei sind grün. Die Batterieanzeige zeigt die verbleibende Batteriekapazität relativ genau an. Wenn die Batterien mindestens 85% geladen sind, brennen alle Leuchtdioden. Wenn die Batteriespannung abfällt, verlöschen die Leuchtdioden von rechts nach links. Wenn die Batteriekapazität weniger als 10% beträgt, blinken alle Leuchtdioden.



ABB. 22. DOLPHIN BEDIENGERÄT

FAHRSTUFE WÄHLEN

Mit dieser Taste wählen Sie das Fahrprogramm aus. Die Dynamic Elektronik ist werksseitig auf fünf Fahrstufen programmiert—1 (langsam) bis 5 (schnell). Das Programm wird durch eine Zahl in der Mitte der Tastatur angezeigt. Mit dem Fahrstufentaster ändern Sie die Einstellung.

FAHRSTUFENANZEIGE (ZEIGT AUCH BEDIENGERÄTESTATUS AN)

Hierzu wird eine Sieben-Segment-Anzeige verwendet.

BEDIENGERÄTESTATUS-LEUCHTDIODE

Diese Leuchtdiode blinkt bei einem internen Elektronikfehler oder bei einem Nullpunktfehler des Joysticks im Zeitpunkt des Einschaltens.

BLINKLICHTSCHALTER LINKS/RECHTS

Mit diesen Tasten wird das Blinklicht ein- und ausgeschaltet. Zum Einschalten drückt man einmal und zum Ausschalten ein weiteres Mal. Man kann auch durch Drücken der Taste für das andere Blinklicht oder durch Drücken des Warnlichtschalters ausschalten.

LICHTSCHALTER

Dieser Schalter schaltet Front- und Hecklicht an und aus.

WARNBLINKER

Dieser Schalter schaltet das Warnblinklicht an und aus.

SCHALTER FÜR SONDERFUNKTIONEN

Mit diesen Schaltern kann man fünf Linearantriebe unabhängig voneinander bedienen. Man kann damit elektrische Sitzhöhenverstellungen oder elektrische Sitzschrägverstellungen steuern. Wenn in Ihrer Elektronik ein Fahrverbot während der Betätigung eines Linearantriebs programmiert ist, erscheint das Fahrverbotssymbol bei dessen Betätigung.

Um den Linearantrieb zu steuern:

1. Drücken Sie auf den entsprechenden Schalter für die jeweilige Sonderfunktion.
2. Bewegen Sie den Joystick weit nach vorn oder nach hinten, um den Antrieb zu steuern.

SIGNAL

Mit dieser Taste wird das Signalhorn eingeschaltet.

JOYSTICK

Mit dem Joystick steuert man Fahrtrichtung und Geschwindigkeit des Rollstuhls. Wenn Sie den Joystick aus der Mitte bewegen, lösen zuerst die Magnetbremsen. Je weiter Sie den Joystick auslenken, um so schneller fahren Sie. Wenn Sie den Joystick loslassen und er in die Mittelstellung zurückspringt, sprechen die Magnetbremsen an. Der Rollstuhl bremst bis zum Stillstand ab. Weitere Funktionen des Joysticks wurden bereits unter „Schalter für Sonderfunktionen“ beschrieben.

ACHTUNG!

Schalten Sie Ihren JAZZY nicht während der Fahrt mit dem Ein/Aus-Schalter aus.
Es besteht Verletzungsgefahr.

Trotzdem könnten Sie in einer Notsituation gezwungen sein, Ihren JAZZY mit dem Ein/Aus-Schalter zu stoppen. Beachten Sie dabei folgende Vorsichtsmaßnahmen:

- I Legen Sie immer den Sicherheitsgurt an, wenn Sie mit dem JAZZY fahren.
- I Strecken Sie während der Fahrt weder Arme noch Beine aus.

BATTERIE-SPARSCHALTUNG

Wenn die Batteriespannung unterhalb 21 V abfällt (es leuchten nur noch zwei Dioden), reduziert die Elektronik automatisch die Leistung Ihres JAZZY, um Strom zu sparen.

KEINE NULLSTELLUNG DES JOYSTICKS BEIM EINSCHALTEN

Das Dolphin Bediengerät erkennt automatisch, wenn der Joystick beim Einschalten Ihres Jazzy nicht in seiner Nullstellung ist. Wenn Sie in diesem Moment den Strom einschalten, blinkt die Status Leuchtdiode so lange, bis der Joystick mindestens fünf Sekunden in der Nullstellung verbleibt. Wenn das passiert, und zusätzlich alle Segmente der Systemstatusanzeige blinken, bedeutet das: Fehlercode 1.

BEREITSCHAFTSMODUS

Die JAZZY Elektronik hat einen Bereitschaftsmodus. Dieser wird automatisch eingeschaltet, wenn der Joystick Ihres JAZZY länger als eine vorgegebene Zeit nicht bewegt wird. Diese Zeitspanne läßt sich durch Ihren autorisierten JAZZY Händler programmieren. In diesem Modus blinkt die Batterieanzeige einmal in fünf Sekunden auf. In den Fahrmodus schalten sie durch zweimaliges Drücken der Ein-/Aus-Taste.

THERMISCHE SICHERUNG

In der JAZZY Elektronik ist eine thermische Sicherung eingebaut. Sie überwacht die Temperatur beider Motoren und der Elektronik. Wenn Elektronik oder Motoren zu heiß werden (über 50° C), reduziert die Elektronik die Motorspannung. Für jedes Grad über 50° wird die Motorspannung um 9 V reduziert. Dadurch reduziert sich die Geschwindigkeit und die Bauteile können sich abkühlen. Wenn wieder eine normale Betriebstemperatur erreicht ist, kann Ihr JAZZY wieder mit seiner normalen Geschwindigkeit fahren.

FEHLERCODES

Die Elektronik hat ein eingebautes Fehlerdiagnosesystem. Wenn irgendein Fehler auftritt, der Ihren JAZZY zum Stillstand bringen könnte, wird normalerweise ein Fehlercode angezeigt. Es blinkt dann die Systemstatus-Leuchtdiode. Sie blinkt ein paarmal hintereinander, bleibt dann zwei Sekunden dunkel, und blinkt dann wieder. Bei schwerwiegenden Fehlern wird Ihr JAZZY automatisch bis zum Stillstand abgebremst, bei leichten Fehlern bleibt die Fahrfunktion erhalten. Nach der Beseitigung einiger Fehler erlischt die Fehlercodeanzeige automatisch, nach anderen Fehlern muß der Rollstuhl aus- und wieder eingeschaltet werden.

IX. FAHREN

Bevor Sie irgendwelche Fehler suchen, überprüfen Sie bitter zuerst den Ladezustand der Batterien. Schalten Sie Ihren Jazzy aus, bevor Sie die elektrischen Steckverbindungen überprüfen. Wenn Sie den Fehler selbst nicht beheben können, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem JAZZY Servicezentrum auf.

Code	Fehlerart	Maßnahmen
1	DX-Modul-Fehler	Schalten Sie die Elektronik aus und ein. Wenn das nicht hilft, überprüfen Sie sämtliche Kabel und Steckverbindungen. Wenn der Fehler dadurch immer noch nicht beseitigt ist, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem JAZZY-Händler auf.
2	DX-Zubehör-Fehler	Schalten Sie den JAZZY aus und kontrollieren Sie alle elektrischen Verbindungen zu den elektrischen Sonderausstattungen. Es kann hier ein Kurzschluss vorliegen (z.B. eine verschmorte oder durchgebrannte Glühlampe).
3	Fehlfunktion linker Motor	Überprüfen Sie die elektrische Verbindung zwischen der Leistungselektronik und dem linken Antriebsmotor. Ein Kurzschluss oder Wackelkontakt kann aufgetreten sein, oder der Motor ist defekt.
4	Fehlfunktion rechter Motor	Überprüfen Sie die elektrische Verbindung zwischen der Leistungselektronik und dem rechten Antriebsmotor. Ein Kurzschluss oder Wackelkontakt kann aufgetreten sein, oder der Motor ist defekt.
5	Fehlfunktion Magnetbremse links	Überprüfen Sie die elektrische Verbindung zwischen der Leistungselektronik und dem linken Antriebsmotor. Ein Kurzschluss oder Wackelkontakt kann aufgetreten sein.
6	Fehlfunktion Magnetbremse rechts	Überprüfen Sie die elektrische Verbindung zwischen der Leistungselektronik und dem rechten Antriebsmotor. Ein Kurzschluss oder Wackelkontakt kann aufgetreten sein.
7	Batteriefehler	Überprüfen Sie die Batterieanschlüsse und Polklemmen. Überprüfen Sie, ob die Hauptsicherung herausgesprungen ist. Schalten Sie sie eventuell wieder ein.
8	Überspannungsfehler	Benachrichtigen Sie Ihren Kundendienst.
9	CANL-Fehler	Benachrichtigen Sie Ihren Kundendienst.
10	CANH-Fehler	Benachrichtigen Sie Ihren Kundendienst.
11	Stall-Timeout Fehler	Schalten Sie die Elektronik aus und ein.
12	Kompatibilitätsfehler	Benachrichtigen Sie Ihren Kundendienst.

Ihr JAZZY ist ein technologisch hochentwickelter Elektrorollstuhl. Wie jedes motorisierte Fahrzeug braucht es regelmäßige Wartungen. Einige Arbeiten können Sie selbst vornehmen. Bei anderen sollten Sie auf die Erfahrung Ihres JAZZY Händlers zurückgreifen. Eine vorbeugende

Wartung ist äußerst wertvoll. Wenn Sie die Wartungshinweise im folgenden Abschnitt beachten, tragen Sie dazu bei, dass Ihr JAZZY Ihnen jahrelang Freude bereiten wird. Wenn Sie irgendwelche Fragen haben, die Wartung oder Pflege Ihres JAZZY betreffen, wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Jazzy Händler.

ACHTUNG!

Für Ihren JAZZY, wie für die meisten elektrischen Geräte, stellt Feuchtigkeit eine Gefahr da. Vermeiden Sie daher feuchte Räume jeder Art. Wenn Sie Ihren Rollstuhl direkt Wasser oder Dampf aussetzen, kann es zu elektrischen oder mechanischen Störungen kommen. Wasser kann zu Korrosion an elektrischen Bauteilen und am Rahmen zu Rostbildung führen.

Sollte Ihr JAZZY nass werden:

1. Trocknen Sie Ihren JAZZY so gut es geht mit trockenen Tüchern ab.
2. Bringen Sie Ihren JAZZY an einen warmen trockenen Ort und lassen Sie ihn dort 24 Std. austrocknen.
3. Führen Sie anschließend alle Sicherheits- und Funktionsüberprüfungen durch, bevor Sie Ihren JAZZY wieder benutzen.
4. Wenn Ihnen irgendwelche Veränderungen auffallen, nehmen Sie Kontakt zu Ihrem JAZZY Kundendienstzentrum auf.

TEMPERATUREN

Einige Bauteile Ihres JAZZY sind empfindlich gegen extreme Temperaturschwankungen.

- Bei extremer Kälte können die Batterien einfrieren. Die Temperatur, bei der das passiert, hängt von vielen Faktoren ab, wie Ladezustand und Alter der Batterien.
- Bei Temperaturen über 50°C kann der JAZZY nur mit verminderter Geschwindigkeit fahren. Dieser in die Elektronik eingebaute Sicherheitsfaktor schützt Motoren und andere elektrische Bauteile (siehe: „Thermische Sicherung“).

ALLGEMEINE REGELN

- Stoßen Sie mit der Elektronik und speziell dem Joystick nirgendwo an.
- Setzen Sie Ihren JAZZY nie länger als unvermeidbar extremer Hitze, Kälte oder Feuchtigkeit aus.
- Halten Sie die Elektronik sauber.
- Prüfen Sie alle Anschlüsse des Schaltkastens, um sicherzustellen, dass sie fest und richtig gesichert sind. Prüfen Sie auch den Ladegerätestecker.
- Wenn die Batterieanzeige vollständig leuchtet, sind die Batterien aufgeladen und die Elektronik sowie die anderen elektrischen Bauteile arbeiten korrekt.
- Wenn ein roter Balken der Batterieanzeige langsam blinkt, sind die Batterien leer und müssen aufgeladen werden, alles Andere arbeitet jedoch korrekt.
- Wenn die Batterieanzeige schnell blinkt, hat die Elektronik einen Fehler entdeckt (siehe „Fehlercodes“).
- Sorgen Sie für einen Luftdruck von 2,0 bis 2,5 bar in den Rädern.
- Behandeln Sie die Seitenwände der Reifen mit einem Gummipflegemittel, um Sie zu schützen. Prüfen Sie die Reifen auf Verschleiß.
- Die Karosserie ist mit Klarlack versiegelt. Sie können sie mit Autopolitur behandeln, um den Hochglanzeffekt zu erhalten.

X. PFLEGE UND WARTUNG

- Prüfen Sie alle elektrischen Anschlüsse. Vergewissern Sie sich, daß sie fest und nicht korrodiert sind. Batterien müssen eben auf dem Batterieträger aufliegen, die Anschlusspole müssen nach innen zeigen. Beachten Sie den Verdrahtungsplan auf dem Rahmenaufkleber.
- Alle Radlager sind geschlossen und haben eine werksseitige Lebensdauerschmierung. Sie müssen nicht abgeschmiert werden.

TÄGLICHE KONTROLLEN

- Prüfen Sie bei abgeschalteter Elektronik den Joystick. Er darf nicht verbogen oder sonstwie beschädigt sein, und er muss, wenn man ihn loslässt, in die Nullstellung kommen. Überprüfen Sie den Faltenbalg des Joysticks auf Verschleiß oder Risse. Versuchen Sie nicht, ihn eventuell zu reparieren. Lassen Sie diese Arbeiten von Ihrem autorisierten PRIDE Kundendienstzentrum durchführen.
- Sehen Sie sich die Verkabelung der Elektronik an. Vergewissern Sie sich, daß sie nicht eingeklemmt oder abgequetscht ist, oder einzelne Adern freiliegen. Lassen Sie auch diese Reparaturen von Ihrem autorisierten PRIDE Kundendienstzentrum durchführen.

WÖCHENTLICHE KONTROLLEN

- Stöpseln Sie die Bediengeräteverkabelung am Schaltkasten aus. Prüfen Sie die Stecker auf Korrosion. Lassen Sie notwendige Reparaturen von Ihrem PRIDE Kundendienstzentrum durchführen.
- Prüfen Sie, ob das Bediengerät und seine Verkabelung fest an Ihrem JAZZY angebracht sind. Ziehen Sie Schrauben nicht zu fest an.
- Prüfen Sie den Luftdruck der Reifen. Er sollte 2,0 bis 2,5 bar betragen. Wenn ein Reifen Luft verliert, lassen sie die erforderlichen Arbeiten von Ihrem PRIDE Kundendienstzentrum ausführen.
- Prüfen Sie die Bremsen. Dieser Test sollte auf einer ebenen Fläche mit mindestens 1m Freiraum nach allen Seiten durchgeführt werden.

Um die Bremsen zu prüfen:

1. Schalten Sie die Elektronik ein, und drehen Sie den Geschwindigkeitsregler ganz nach links.
2. Prüfen Sie nach einer Sekunde die Batterieanzeige. Sie muss leuchten.
3. Schieben Sie den Joystick ganz langsam nach vorn, bis Sie ein deutliches Klicken der Magnetbremsen hören.

ACHTUNG!

Der JAZZY kann sich hierbei in Bewegung setzen. Lassen Sie nach dem Klicken den Joystick sofort wieder los. Sie sollten erneut deutlich das Klicken beider Magnetbremsen hören können.

4. Wiederholen Sie diesen Test dreimal, indem Sie zusätzlich den Joystick nach hinten, nach links und rechts auslenken.

MONATLICHE KONTROLLEN

- Prüfen Sie, ob die Anti-Kipp-Räder nicht über den Boden schleifen, wenn Sie mit dem Jazzy manövrieren. Wenn nötig, stellen Sie sie ein (siehe: „Anti-Kipp-Räder einstellen“).
- Prüfen Sie sie auf starken Abrieb und erneuern Sie sie gegebenenfalls.
- Prüfen Sie das Profil der Antriebsräder. Lassen Sie eine eventuelle Erneuerung der Reifen von Ihrem autorisierten PRIDE Kundendienstzentrum durchführen.

- Überprüfen Sie die Hinterräder. Erneuern Sie sie, wenn nötig.
- Prüfen Sie die Schwenkgabeln auf Beschädigungen oder Flattern während der Fahrt, was darauf hindeutet, dass sie entweder eingestellt werden müssen oder ihre Lagerung erneuert werden muss. Lassen Sie diese Arbeiten von Ihrem autorisierten PRIDE Kundendienstzentrum durchführen.
- Halten Sie Ihren JAZZY sauber und frei von Haaren, Speise- oder Getränkeresten usw.

JÄHRLICHE INSPEKTIONEN

Jährlich einmal sollte Ihr autorisierter JAZZY Händler eine Inspektion durchführen. Das trägt dazu bei, dass Ihr JAZZY ein zuverlässiges Fahrzeug ist und minimiert den Verschleiß.

LAGERUNG

Ihr Rollstuhl sollte trocken gelagert und dabei keinen extremen Temperaturen ausgesetzt werden. Bei längerer Lagerung entfernen Sie die Kabel von den Batterien (siehe: „Batterien und Ladegerät“). Wenn Sie das Fahrzeug nicht wie oben beschrieben lagern, kann der Rahmen rosten, Batterien und Elektronik können beschädigt werden.

REINIGUNG

- Spritzen Sie Ihren JAZZY nie mit Wasser ab.
- Ihr JAZZY hat eine mit Lack versiegelte ABS Kunststoffkarosserie die man einfach mit einem feuchten Tuch abwischen kann. Benutzen Sie nie Chemikalien, um den Kunstledersitz zu reinigen, weil er dadurch zu rutschig werden könnte. Das Kunstleder kann auch austrocknen und verspröden. Nehmen Sie einfach Seifenlauge für eine gründliche Reinigung.

REIFEN UND SCHLÄUCHE

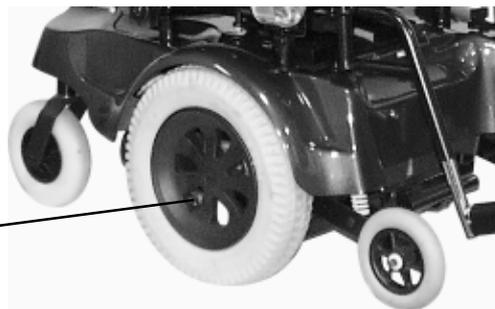
Wenn Ihr JAZZY luftbereifte Antriebsräder hat, sollten Sie deren Luftdruck mindestens einmal pro Woche prüfen. Die Lebensdauer der Reifen wird dadurch verlängert und die perfekten Fahreigenschaften Ihres Rollstuhls bleiben erhalten. Bei einem Platten sollte der Schlauch erneuert werden. Ersatzreifen und Schläuche erhalten Sie von Ihrem JAZZY Händler.

ACHTUNG!

Lassen Sie die Luft von den Reifen komplett ab, bevor Sie sie reparieren!

Beachten Sie diese einfachen Schritte für eine schnelle Reifenreparatur:

1. Lassen Sie die Luft vollständig ab (nur bei Luftbereifung).
2. Mit einem 9/16“ lösen Sie die Mutter von der Radachse.
3. Ziehen Sie das Rad von der Achse ab.
4. Mit einer Knarre mit 1/2“ Nuß drehen sie die vier Schrauben aus der zweiteiligen Felge heraus. Ziehen Sie die Felgehälften auseinander.
5. Wechseln Sie Schlauch und/oder Reifen aus.
6. Fügen Sie die Felgehälften wieder zusammen, und setzen Sie die Schrauben wieder ein.



SCHRAUBEN SIE DIESEN RADBOLZEN HERAUS, UM DAS RAD ABZUNEHMEN

ABB. 24. RAD ABNEHMEN

X. PFLEGE UND WARTUNG

7. Schieben Sie das Rad wieder auf die Achse, und drehen Sie die Mutter mit 22 Nm fest.
8. Pumpen Sie den Reifen mit 2,0 bis 2,5 bar auf.

BATTERIEN AUS- UND EINBAUEN

Um die Batterien zu erneuern:

1. Schalten Sie die Elektronik aus.
2. Stöpseln Sie das Bediengerätekabel am Schaltkasten aus (siehe „Zerlegen“).
3. Bauen Sie den Sitz ab.
4. Entfernen Sie die Karosserie.
5. Schrauben Sie die Batteriekabel von den Batteriepolen ab.
6. Bauen Sie die neuen Batterien in den JAZZY so ein, dass die Batteriepole nach innen stehen.
7. Verbinden Sie das mit (+) gekennzeichnete Kabel mit dem nächsten Pluspol einer Batterie.
8. Verbinden Sie das mit (-) gekennzeichnete Kabel mit dem nächsten Minuspol der anderen Batterie.
9. Verbinden Sie ein Kabel von der Sicherung mit dem noch freien positiven Pol der einen Batterie und das andere Kabel mit dem negativen Pol der anderen Batterie.
10. Geben Sie Ihre alten Batterien an den Händler zurück.

MOTORBÜRSTEN

Die Elektromotoren Ihres JAZZY haben Kohlebürsten, die sich bei sehr langem Gebrauch abnutzen können. Die Bürsten übertragen den Strom auf den Anker des Motors, und sie halten in der Regel einige tausend Betriebsstunden. Aber wenn sie durch Abrieb verschmutzt oder abgeschliffen sind, laufen die Motoren nicht richtig oder gar nicht mehr. Wir empfehlen Ihnen, dass Ihr autorisierter Jazzy Händler alle sechs Monate, oder wenn Ihr JAZZY schlecht läuft, den Zustand der Kohlen überprüft. Wenn die Überprüfung extremen Verschleiß zeigt, müssen die Kohlebürsten erneuert werden. Anderenfalls könnten die Motoren Schaden nehmen. **Nicht gewartete Kohlebürsten können zum Erlöschen der Garantie führen.**

Um die Kohlebürsten zu überprüfen oder zu erneuern:

1. Bauen Sie Sitz und Karosserie ab (siehe: „Zerlegen“).
2. Schrauben Sie die Bürstenkappen ab (siehe Abb. 14).
3. Ziehen Sie die Bürsten heraus.
4. Prüfen Sie sie auf Verschleiß (siehe Abb. 15).
5. Wenn nötig, erneuern Sie die Bürsten. Ersatzbürsten erhalten Sie bei Ihrem autorisierten JAZZY Händler.

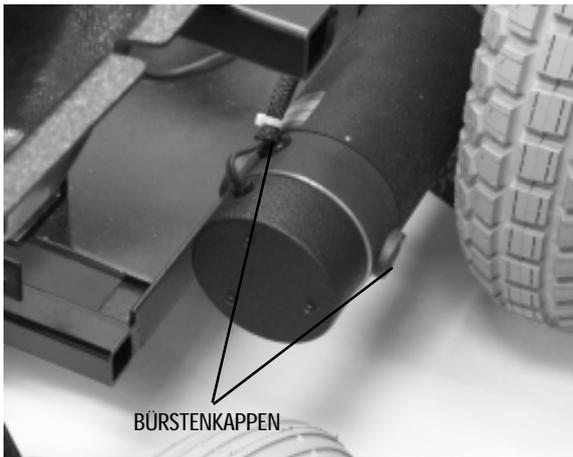


ABB.24. BÜRSTENKAPPEN

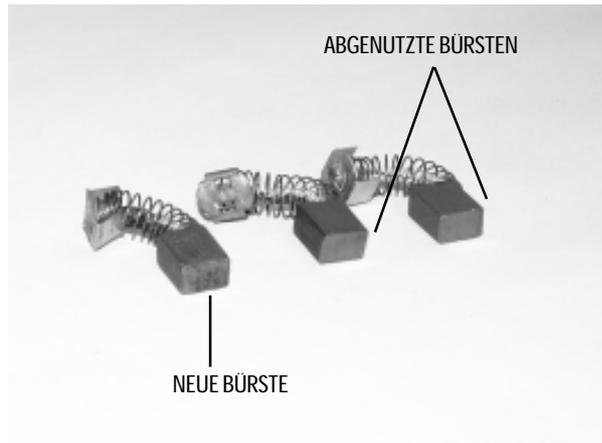


ABB. 25. KOLLEKTORBÜRSTEN

FEHLERSUCHE

Wenn die Batterieanzeige nicht leuchtet:

- Überprüfen Sie die komplette Verkabelung. Prüfen Sie alle Steckverbinder auf festen Sitz.
- Überprüfen Sie die Hauptsicherung, und schalten Sie sie wenn nötig wieder ein.
- Überprüfen Sie die Batterieanschlüsse.

Wenn diese Überprüfungen keinen Erfolg bringen, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihren JAZZY Kundendienstzentrum auf.

HIER HILFT NUR NOCH DER FACHMANN

Folgende Symptome weisen auf einen ernsthaften Fehler Ihres JAZZY hin. Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem JAZZY Kundendienstzentrum auf. Wenn Sie dort anrufen, halten Sie bitte die Modellbezeichnung, Seriennummer, Fehlerbeschreibung und eventuell den Fehlercode bereit.

- Motorengeräusch
- defekte Verkabelung
- gebrochene Steckverbinder
- ungleicher Reifenverschleiß auf einem der Räder
- ruckartige Beschleunigung
- zieht nach einer Seite
- verbogene oder gebrochene Radaufhängung
- läßt sich nicht einschalten
- läßt sich einschalten, fährt aber nicht

XI. AUSSTATTUNGEN UND ZUBEHÖR

Das folgende Zubehör erhalten Sie bei Ihrem JAZZY-Händler.

SICHERHEITSGURT (OHNE ABB.)

Der Sicherheitsgurt soll das Herunterrutschen des Fahrers vom Sitz verhindern.

- Der Sicherheitsgurt ist kein Fahrzeug-Rückhaltesystem.
- Ziehen Sie den Sicherheitsgurt nur so weit fest, daß er nicht unangenehm drückt.

HINWEIS:

Der Sicherheitsgurt ist nicht dazu geeignet, den Sicherheitsgurt in einem Automobil zu ersetzen. Ihr JAZZY ist nicht dazu geeignet in einem Kraftfahrzeug, ohne ein speziell hierfür eingebautes Rollstuhlbefestigungs- und Rückhaltesystem als Sitzgelegenheit für eine Person zu dienen.

GETRÄNKEHALTER (OHNE ABB.)

Der Getränkehalter wird an der Armlehne befestigt.

ABSCHWENKBARES BEDIENGERÄT

Hiermit können Sie das Bediengerät aus einer Position vor der Armlehne seitlich neben die Armlehne schwenken (siehe ABB. 26).



ABB. 26. HALTERUNG FÜR ABSCHWENKBARES BEDIENGERÄT

HÖHENVERSTELLBARE BEINSTÜTZEN

Auf höhenverstellbaren Beinstützen können Sie jedes Bein individuell lagern. Sowohl der Kniegelenkwinkel als auch die Unterschenkel-länge sind einstellbar (siehe ABB. 27).



ABB. 27. HÖHENVERSTELLBARE BEINSTÜTZEN

ABSCHWENKBARE BEINSTÜTZEN

Mit abschwenkbaren Beinstützen (siehe ABB 28) können Sie mit Ihrem JAZZY näher an eine andere Sitzgelegenheit heranfahren, um leichter überwechseln zu können.



ABB. 28. ABSCHWENKBARE BEINSTÜTZEN

SPEZIELLE SITZSYSTEME (OHNE ABB.)

Ihr JAZZY kann mit speziellen Sitzsystemen oder dem Versa-Sitz ausgestattet werden. Beachten Sie bitte die Anleitungen, die den Sitzen beigelegt sind.

DIE GARANTIEZEIT FÜR DEN JAZZY BETRÄGT ZWEI JAHRE AB KAUFdatum.

GARANTIEAUSSCHLÜSSE

Motoren: Wenn Schäden an den Kollektoren der Motoren dadurch entstanden sind, dass verschlissene Kohlebürsten nicht rechtzeitig ausgewechselt wurden, ist der Garantieanspruch für die Motoren erloschen.

Magnetbremse: Bremsbeläge sind Verschleißteile und unterliegen nicht der Garantie.

Grundsätzlich werden Garantieleistungen nur bei fehlerhaftem Material oder fehlerhafter Verarbeitung gewährt. Von der Garantieleistung ausgenommen sind:

- Schäden durch Gewalt (z.B. Karoserieschäden)
- Schäden an Reifen und Schläuchen
- Schäden an Vollgummirädern und Rollen

Die Garantie für die Batterien leistet der Batteriehersteller.

Garantieleistungen werden von Ihrem autorisierten Händler oder direkt von Pride Mobilty Products, Corporation ausgeführt. Schicken Sie keine Teile unaufgefordert nach Pride Mobilty Products, Corporation. Alle Transportkosten gehen zu Lasten des Käufers.

Bitte füllen Sie die Garantiekarte aus, und schicken Sie diese an Pride Mobilty Products, Corporation. Pride Mobilty Products, Corporation garantiert Ihnen hierdurch den bestmöglichen technischen Kundendienst.

JAZZY 1120/1170 WARRANTY REGISTRATION (Please type or print)

DATE PURCHASED _____ SERIAL # _____
NAME _____
ADDRESS _____
CITY _____ STATE _____ ZIP _____
DEALER NAME _____
ADDRESS _____
CITY _____ STATE _____ ZIP _____

OPTIONAL INFORMATION TO HELP US IMPROVE OUR PRODUCTS

AGE _____ WEIGHT _____ HEIGHT _____ SEX _____
PHYSICAL LIMITATIONS-IF ANY _____
AVERAGE HOURS PER WEEK SPENT OUT OF THE HOME _____
FAVORITE ACTIVITIES _____
FAVORITE JAZZY 1120/1170 FEATURES _____

If you know of other persons who could benefit from our products, please fill in the following:

NAME _____
ADDRESS _____
CITY _____ STATE _____ ZIP CODE _____

ATTENTION NEW JAZZY 1120/1170 OWNER:

PLEASE INDICATE YOUR UNDERSTANDING OF YOUR JAZZY 1120/1170 BY CHECKING OFF THE FOLLOWING:

I have read and fully understand:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Comfort Adjustments | <input type="checkbox"/> Operation |
| <input type="checkbox"/> Batteries and Charging | <input type="checkbox"/> Care and Maintenance |

I also understand:

- The function of the freewheel levers.
- I should use only Sealed Lead Acid or Gel Cell type batteries. JAZZY 1120/1170 batteries must be sealed, deep cycle and maintenance free. Any other type of battery will hinder performance and will void the warranty.
- My dealer has instructed me on how to operate my JAZZY 1120/1170.

SIGNATURE _____
TELEPHONE (Area code included) _____

COMMENTS (Please type or print)

